

UFb.: Enzkreis  
 Staatswald  
 Distr.: 42, Abt.: 4

Vfl.: Ta 217

## Versuchsziel ab Aufnahme 2012

### I.) Allgemeine Zielsetzung:

- Wuchsvergleich von Plenterüberführungs- bzw. Plenterwald mit Altersklassenwald aus Z - Baum orientierter Auslesedurchforstung.

### II.) Spezielle Zielvorgabe:

- Feld 1 + 2: Überprüfung der Umsetzbarkeit der „Produktionszielorientierten Entscheidungshilfe für die Bewirtschaftung von Plenter- und Überführungswäldern“ (PEP) der Abt. WW
- Feld 3 + 4: Überprüfung der Umsetzbarkeit der Begünstigung von Z - Bäumen (ZB) mittels durchmesserabhängiger Freistellungsradien.

### III.) Methodik:

#### Feld 1 + 2:

Die Herleitung der PEP - Durchforstungsempfehlung erfolgt aufgrund der unterschiedlichen Ausgangssituation feldweise.

Hauptbaumarten sind Tanne und Fichte, Kiefer und Buche werden als Nebenbaumart geführt. Der Zieldurchmesser liegt bei 90 cm (PEP - Einstellungen).

Die Baumzahlvorgabe (PEP) ist möglichst exakt einzuhalten; die Durchmesserstufenvorgabe der Durchforstungsbäume (PEP) gilt als Richtwert und kann den Erfordernissen vor Ort angepasst werden.

Die Entnahme von Kiefer und Buche erfolgt ohne Quantifizierung vom qualitativ schlechten Ende zur Steuerung der Verjüngung.

#### Feld 3 + 4:

Für die Entnahme von Bedrängern ( $BHD + H \geq 70\%$  des ZB - Durchmessers) gelten in Abhängigkeit vom Durchmesser des Z - Baumes folgende Freistellungsradien (Boden und Kronenfreiraum) als Anhalt:

BHD ZB	BHD - Multiplikator	Fixradius
bis 20 cm	15	
21 cm - 25 cm		3,0 m
26 cm - 35 cm		3,5 m
36 cm - 40 cm		4,0 m
ab 41 cm	10	

Diese Werte gelten vorbehaltlich ihrer waldbaulichen Stimmigkeit und müssen ggf. angepasst werden.

Freiburg, September 2012

Herbstritt